

Datum: 30.05.2017

Az.: sie-kü

Beschlussvorlage - öffentlich -

| | Beratungsfolge | Datum |
|----|---|------------|
| 1. | Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung | 29.06.2017 |

Betreff:

Verabschiedung des Arbeitsplanes II/2017 der Volkshochschule Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung
3. Anlage

| | |
|---|--|
| Der Bürgermeister In Vertretung Busch Beigeordnete | |
|---|--|

| | | |
|------------------------|---------------------------------------|--|
| Amtsleiter Kray | Sachbearbeiterin Sieland-Bortz | |
|------------------------|---------------------------------------|--|

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung verabschiedet den Arbeitsplan für das Semester II/2017 der Volkshochschule der Stadt Bergkamen, Drucksache Nr. 11/0914.

Sachdarstellung:

Das Semester II/2017 beginnt am 11.09.2017 und endet am 16.12.2017. Damit umfasst der Planungszeitraum 12 Unterrichtswochen. Insgesamt sind 120 Kurse mit 2.686 Unterrichtsstunden geplant.

Die inhaltlichen Schwerpunkte konzentrieren sich nachfragebedingt auf den Gesundheits- (FB3) und Fremdsprachenbereich (FB4). Die einzelnen Fachbereiche stellen sich wie folgt dar:

Das Kursangebot im Fachbereich 0 „Ernährung/Kulinarisches“ bleibt stabil. Alle Angebote werden, da sie außerhalb der DVV-Systematik und außerhalb der Förderung des Weiterbildungsgesetzes NRW geführt werden, honorarkostendeckend angeboten. In diesem Semester liegen die Angebote schwerpunktmäßig auf der landestypischen Küche (Italien, Spanien) und auf Backkursen. Wie gewohnt ergänzen die Cocktailkurse das Angebot.

Im Fachbereich 1 „Politik, Gesellschaft und Ökologie“ findet aktuell zum „Lutherjahr“ am 12. September die Veranstaltung „Luther wollte mehr“ mit Dr. Eugen Drewermann im „studio theater“ statt. Eine weitere Veranstaltung mit dem Titel „Luther und seine Zeit“ wird am 9. Oktober von Dr. Torsten Reters im „Treffpunkt“ angeboten. Außerdem werden in diesem Fachbereich die bekannten Angebote zu den Themenbereichen Lebensfragen und Ökologie auch weiterhin angeboten.

Seit einigen Semestern kristallisiert sich im Fachbereich 2 das Thema „Kreative digitale Fotografie“ als Schwerpunktthema heraus, welches fortgeführt wird. Hinzu kommen die Angebote in Kooperation mit der Ökologiestation und die Tanzkurse.

Der Gesundheitsbereich (Fachbereich 3) ist sowohl im Bereich der Entspannungstechniken als auch bei den Bewegungsangeboten breit aufgestellt. Das gesamte Angebot wird kontinuierlich gut angenommen. Im kommenden Semester wurden auf Grund der großen Nachfrage weitere Yogakurse eingerichtet.

Im Fachbereich 4 (Fremdsprachen) finden sich Angebote in den Sprachen Niederländisch, Schwedisch, Türkisch, Spanisch, Französisch und Italienisch in kleinem Umfang. Der Unterricht in Englisch wird am stärksten nachgefragt und bildet hier den Schwerpunkt. Die Nachfrage ist hier sogar noch stärker angestiegen. Ein Mangel an Englisch-Dozentinnen, die auch an anderen Volkshochschulen gesucht werden, erschwert allerdings den Ausbau des Kursangebotes.

Im Bereich EDV und Berufliche Bildung (Fachbereich 5) wird es im neuen Semester wieder bewährte Angebote für den PC-Anwendungsbereich, digitale Bildbearbeitungsprogramme, Internetnutzung, die Erstellung und Bearbeitung von Homepages geben. Auch Kurse zur Smartphone-Nutzung, die im vergangenen Semester sehr gut nachgefragt waren, finden sich im neuen Programm. Neu im Angebot ist ein Angebot zum Geocaching, das von Teilnehmern angeregt wurde. Ergänzt wird dieser Programmbereich durch Angebote im beruflichen Kontext, wie z. B. Bewerbungs- und sowie Beratungsangebote.

Programmbereich 6: Die Angebote im Schulabschlussbereich und in der Grundbildung entsprechen dem üblichen Spektrum. Nach den Sommerferien 2016 starteten zwei Abendlehrgänge zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen, jeweils ein Lehrgang für den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und ein Lehrgang für den Mittleren Schulabschluss

(MSA, früher: Fachoberschulreife). Diese Lehrgänge enden mit den zentral organisierten Abschlussprüfungen vor den Sommerferien 2017.

Ein durch den Europäischen Sozialfond geförderter Vormittagslehrgang zum Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 in Kooperation mit dem Jobcenter und dem TÜV Nord Bildung startet am 28.08.2017 mit einem Vorkurs und mündet am 24.10.2017 mit 20 Teilnehmenden in den regulären Lehrgang, der wie die anderen beiden Kurse vor den Sommerferien 2018 mit den Zentral organisierten standardisierten Abschlussprüfungen endet.

Die VHS versucht, dem höherem Bedarf an Deutschkursen im Rahmen des Möglichen gerecht zu werden. Sobald ein allgemeiner Integrationskurs oder ein Integrationskurs zur Alphabetisierung endet, beginnt umgehend ein neuer Kurs.

Es werden zurzeit unzählige Programme für Deutschkurse aufgelegt, die aus Sicht der VHS nicht immer Sinn machen. So führt die VHS keine Kurse mit 100 U.-Std. durch, wenn es keine darauf aufbauenden Folgeangebote gibt. Förderprogramme, die hingegen auf eine Chance auf eine tatsächliche Integration abzielen, wie dem Sprachniveau B1 mit einem Folgeangebot beruflicher Qualifizierung und weitergehendem Spracherwerb nach B2, sind für die VHS und ihre Kooperationspartner durchaus von Interesse. Abschließend ist noch zu erwähnen, dass die VHS Bergkamen eine beliebte Anlaufstelle für Asylbewerber ist. Dies zeigt, dass die VHS das Ziel erreicht hat, eine Institution ohne „Barrieren“ zu sein. Daraus ergibt sich jedoch ein erhöhtes Beratungsaufkommen, welches von den Integrationskursteilnehmern angefragt wird. Die Beratung übernimmt Frau Verena Terek. Sie ist Dozentin in dem Fachbereich an der Volkshochschule Bergkamen. Die zusätzlichen rund 14 Wochenstunden für die Beratungstätigkeit werden nicht aus städtischen Mitteln finanziert. Abgedeckt werden die Personalkosten durch zusätzliche Erträge für die Sprachkurse.

Es werden weiterhin zwei allgemeine Integrationskurse und zwei Integrationskurse mit Alphabetisierung angeboten, wobei einer der Kurse ein Kurs für Zweitschriftlerner sein wird, also für einen Personenkreis, der in seiner Muttersprache alphabetisiert ist und nun noch lateinisch alphabetisiert werden muss.

In Kooperation mit dem Jobcenter im Kreis Unna wird wahrscheinlich ein B2-Kurs angeboten. Und die VHS wird zwischenzeitlich einen Antrag für eine erweiterte Lizenz für die Durchführung eines neuen Kursformates beantragen.

Die Angebote zur Finanzierungsberatung von Weiterbildungen, Bildungsscheck NRW und die Bildungsprämie – Dritte Förderphase, werden ebenfalls weiterhin angeboten.

In der Anlage zu dieser Vorlage befindet sich die Übersicht über das Kursangebot für das Semester II/2017. Die Texte sind dem geplanten Programmheft entnommen.

Das neue Programmheft erscheint Anfang Juli in einer Auflage von 4.000 Exemplaren.